

KARRIERE



© Photo Simonis

Sandra Fuchs

BearingPoint

Im März ist Sandra Fuchs zur Leiterin Marketing & Communications beim Management- und Technologieberater BearingPoint aufgestiegen. Nach Stationen bei Attingo Datenrettung, Brandl & Talos Rechtsanwälte und der Agentur Ceyond stieß Fuchs 2021 als Marketing Consultant zu BearingPoint. In ihren Verantwortungsbereich fallen nun sämtliche Kommunikationsagenden, von der Medienarbeit über Social Media bis hin zu B2B-Events.



© msg Plaut

Werner Greßler

msg Plaut

Werner Greßler hat mit Anfang des Jahres die Leitung des neu geschaffenen SAP Competence Centers beim IT-Dienstleister msg Plaut übernommen. Mit dieser strategischen Neuausrichtung bündelt msg Plaut das SAP-Knowhow im eigenen Haus. Ziel ist es, alle branchenübergreifenden SAP-Bereiche im Unternehmen unter einer gemeinsamen Führung zusammenzufassen und eine Wachstumsstrategie für diesen Bereich zu entwerfen.

Innovativste Meile Oberösterreichs

Digitalisierungskompetenz ist an kaum einem anderen Ort in Österreich spürbarer als an der Digital Mile Linz.



© Digital Mile Linz

Kompetenz

Georg Spiesberger, Digital Mile/Tech Harbor (l.), zeigt mit dem Linzer Bürgermeister Klaus Luger und Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner, wo es lang geht.

LINZ. 2021 entstand aus dem allgemeinen Problem des IT-Personalmangels die Idee die Kräfte zu bündeln und als eine Standortmarke aufzutreten. Die Digital Mile Linz war geboren. Eine Marke, die den Standort als „Unique Place to Live and Work“ in die Öffentlichkeit rückt und eine Meile, die sich von der Tabakfabrik bis zum Linzer Hafen erstreckt. Eine Meile voll geballter IT-Power der 110 Unternehmen mit digitaler Wertschöpfung und ihren 3.500 Mitarbeitern.

„Das klare Ziel: Linz für nationale und internationale IT Fachkräfte attraktiv und sichtbar zu machen. Gleichzeitig sollen mit der Kraft der Community bestehende Mitarbeiter gehalten werden“, so Georg Spiesberger, Initiator der Digital Mile Linz und Geschäftsführer des Tech Harbor. 2023 wurde die Digital Mile Linz auch mit dem „HR-bert“ Preis für innovative und

nachhaltige HR-Projekte in OÖ ausgezeichnet.

Land, Stadt, Community

„Die Innovationskraft und die Dynamik des Standortes Oberösterreich sind in vielen Bereichen sichtbar, insbesondere auch im Rahmen der Digital Mile Linz. Hier werden beim zentralen Zukunftsthema Digitalisierung die Kräfte gebündelt und so entsteht gemeinsam eine Strahlkraft, die über Stadt- und Landesgrenzen hinaus wirkt. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Unterstützung unserer Aktivitäten zur Anwerbung von High-Potenzials aus dem In- und Ausland geleistet“, schildert Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner.

Auch Klaus Luger, Bürgermeister der Stadt Linz sieht die Community als Leuchtturm der heimischen IT-Landschaft. „Die digitale Power der Stadt Linz wird durch die Digital Mile be-

sonders sichtbar. Sie ist zum Sinnbild für Linzer Unternehmensegeist geworden. Die Digital Mile Linz unterstreicht den Stellenwert unserer Stadt als eine der innovativsten in ganz Europa“, so Luger. Daher fördern die Stadt Linz und das Land Oberösterreich die Community mit je 30.000 €. Den Großteil des Budgets, das zwischen 2021 und 2023 auf 135.000 € mehr als verdoppelt werden konnte, steuern die Unternehmen selbst bei.

Doppelter Input

Das Engagement der Digital Mile eröffnet Möglichkeiten eröffnet, die einzelne Unternehmen alleine aus Kosten- und Ressourcengründen nicht stemmen könnten. Gemeinsam werden firmenübergreifende HR Services, aber auch Themenbereiche wie Verkehrsverbindungen oder umfangreiche Kinder- und Jugendförderungen im MINT-Bereich aktiv vorangetrieben. (hk)